

Nr. 3/17

Öpfelschnitz

Mitteilungsblatt der Pfadi Thurgau

PFADITHURGAU
WWW.PFADI-THURGAU.CH



RAIFFEISEN

MIGROS
kulturprozent

Die Frühlingskurse sind vorbei
Pfahlbauer im Grössenwahn

Ausbildungskurse 2017

PIO-Kurs PBS CH TG 031-17 Wer nicht möhren will, muss fühlen!!!

Sechzehn gwundrige Interessenten trafen sich mit Mr. van Vermietung um das Mietobjekt Bläsimühle zu begutachten. Zu ihrem Erstaunen war dieses jedoch bereits von einem halben Dutzend wildgewordener Hippies besetzt worden. Um ein Dach über dem Kopf zu ergattern entschlossen sich die Bewerber nicht ganz freiwillig sich den Besetzern anzuschliessen und lernten somit die Lebensmentalität und Bräuche der kunterbunten Gesellschaft kennen- und lieben.

Doch ein Hippie strebte nach mehr und verlagerte kurzerhand die Rüebli-saftproduktion ins Ausland. Diese Aktion war jedoch nicht allseitig beliebt und es machte sich langsam Widerstand breit gegen den Chef der Hippikommune. Als dann der Anführer des Widerstandes auf einmal versaftet wurde eskalierte die Situation. Es musste wieder Ruhe einkehren in die Bläsimühle und zu diesem Zweck wurde der Täter während einer Gerichtsverhandlung überführt.

Es kehrte wieder Ruhe ein und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

Text: Balu



Piokurs TG 032-17 iCamp

18 Pios nahmen dieses Jahr an der Bloggerconvention im Schneggenbödeli teil und lernten anhand von Tutorials allerlei nützliche Dinge. Der Foodblogger suchte seinen besten Produzenten beim Kochduell, während das Biwakieren zusammen mit den Survivalscouts natürlich auch nicht fehlen durfte. Täglicher Sport um fit zu bleiben und nebenbei super auszusehen wurde dank den Beauty- und Fitnessbloggerinnen möglich und zu guter Letzt gab es eine ausverkaufte Party mit DJ Schnegg, welche die Festivalkennnerin organisierte.

Auch ein Stromausfall mitten in der Nacht konnte die Jungblogger nicht davon abbringen, eine Woche lang viel Spass zu haben, Neues zu lernen und Freundschaften zu knüpfen.

Text: Boca



Futurakurs TG 051-17 Bauer ledig sucht

Vom 01. April bis zum 07. April fand der Futurakurs in Wallisellen statt. Unter dem Motto „Bauer ledig sucht“ konnten die 17 Jung-Leiter eine unvergessliche Woche erleben. Ein Dankeschön für den tollen Einsatz aller Leiter und die motivierte Teilnahme aller Kursbesucher.

Text: Coroja



Futura TG 052-17 Das Forschungsprogramm

Ein dubioses Unternehmen lud Menschen aus allen Gesellschaftsschichten ein, an einem Forschungsprogramm teilzunehmen. Bei schönem Wetter trafen also die zwanzig zufällig Ausgewählten ein und nahmen den Fussweg nach Hirschwil in Angriff. Es stellte sich schnell heraus, dass sich unter den Anwesenden nicht nur Buezer, Industrielle und Aktivisten, sondern auch Kriminelle befanden. Ausserdem schien es, dass Unbekannte die Forschungsarbeit sabotieren wollen. Als dann noch ein Zombievirus ausbrach, das die ganze Menschheit bedrohte, war die Zeit gekommen unser Schicksal in die Hand zu nehmen. Durch Ausbildungsblöcke lernten wir die nötigen Skills, um uns gegen die bösen Machenschaften der Unbekannten, sowie das Virus durchzusetzen. Von den Erfahrungen konnten wir auch viel Wissenswertes für den Pfadialtag mitnehmen. Abgerundet wurde das ganze durch schönes Wetter und hervorragendes Essen, so durften wir am Ende unsere Teilnehmenden mit einem Lächeln ziehen lassen und freuen uns darauf viele Gesichter an anderen Pfadianlässen wieder zu sehen.

Text: Trabant, Shiruna, Sakura, Gimml, Astutus, Pegi, Husky, Alpha



Basiskurs TG 111-17 Aufbruch im Schrebergarten «Durch die Blume»

In der Woche vom 1. bis 8. April 2017 fand der diesjährige thurgauische Basiskurs der Wolfsstufe in der Grafschaft Hirschwil statt. 20 mutige 16- bis 18-jährige Leitende deckten dabei einen Mord im Schrebergärtli auf und erlebten eine packende, informative und äusserst erlebnisreiche Kurswoche.

Zusammen Kanu fahren, in einer Höhle neben einem rauschenden Wasserfall übernachten, eine Seilbahn und -brücke aufbauen und diese ausprobieren – der Wolfsstufenbasiskurs war vieles, aber etwas war er sicherlich nicht: langweilig.

Text: Sirius



Aufbaukurs TG 251-17 TierTollhaus Toni

Achtzehn Tiere, wie sie unterschiedlicher nicht hätten sein können, reisten ins TierTollhaus Toni im Hinterberg an. Neben vielen Stunden, in welchen die Lageradministration im Vordergrund stand, erlebten die Tiere und auch das Zoopersonal unvergessliche Pfadimomente.

Wir inspizierten einen nahegelegenen Zoo, assen, wie es sich für Tiere gehört, aus Futternäpfen, testeten, ob die Tiere in der Wildnis überleben können und

auch der interkulturelle Artaustausch durfte nicht fehlen.

Ausserdem gelang es uns, den Tierarzt, der die Tiere lieber als Pelzmäntel gesehen hätte, in dieser Woche zu überführen und konnten die tolle Woche mit einem leckeren Abschlussessen und einem geselligen Abend abschliessen.

Text: Zappa



Basiskurs TG 121-17 Einsatzzentrale walliselle

Die frischgebackenen Lehrabgänger fanden sich in der Einsatzzentrale Wallisellen schnell zurecht. Sie absolvierten unterschiedlichste, teils knifflige oder sonderbare Notfälle und nahmen an diversen internen Schulungen teil um sich stetig zu verbessern und erste Berufserfahrung zu sammeln. Der Einsatzleitung gelang bis Ende Woche ein zusammengeschweisstes und topmotiviertes Team für die Zentrale in Wallisellen zusammenzustellen.

Text: Tornado



Pfahlbauer im GRÖSSENWAHN

KaTre am Hüttwilersee
2./3. September 2017
www.katre.ch

äs wird
mega...

...dä
Hammer!

genial!

...wildsaumässig

eifach
pfadisch...





Das diesjährige kantonale Pfaditreffen findet am Hüttwilersee statt. Am Wochenende vom 2./3. September 2017 sind wir bei der Pfahlbauerfamilie Speeracker im schönen Seebachtal zu Gast. Sie bietet uns Gelegenheit den spannenden Alltag einer Pfahlbauerfamilie hautnah mitzuerleben, mit anzupacken und Unbekanntes zu entdecken. Die Kinder Baba und Lulu können es kaum erwarten endlich andere Kinder kennenzulernen und mit ihnen Abenteuer und Spiele zu erleben.

Am Samstag erwartet die Pfadistufe ein spannendes Programm bei dem ihr euch mit Geschick und Köpfchen in spannenden Wettkämpfen messen könnt. Auch die Pios reisen bereits am Samstag ins Seebachtal und nehmen am Flossrennen auf dem Hüttwilersee teil. Am Abend lädt die Pfahlbauerfamilie zum Willkommensfest im Dorfzentrum.

Am Sonntag freut sich die Familie Speeracker auf alle Biber und Wölfe. Noch steht ein Haus im Pfahlbauerdorf frei. An

verschiedenen Stationen dürfen die Rudel ihr Können beweisen und so um den Platz in diesem leer stehenden Haus kämpfen.

Besucher sind an beiden Tagen willkommen. Am Sonntag kann man sich von 11.00 bis 15.00 Uhr in der Festwirtschaft kulinarisch verwöhnen zu lassen.

Wir bewegen uns zum Teil auf Naturschutzgebiet und bitten euch alle, dementsprechend achtsam mit dem Land von Familie Speeracker umzugehen. Weitere Infos findet ihr unter www.katre.ch.

Text: OK Katre

Leitpfadikurse 2017

LPK West TG 021-17

Die Leitpfadis aus den westlichen Gebieten des Kanton Thurgaus haben den Schritt über die Kantons-grenze hinaus nach Elgg gewagt um dort die Polizei zu unterstützen. Denn trotz ländlichem und friedlichem Dorfcharakter trieben Verbrecher in Elgg ihr Unwesen. Neben Ausbildungsinhalten zum Leitpfadi-Sein stand also die Verbrecherjagd im Zentrum des Wochenendes.

LPK Mitte TG 022-17

Rund zwanzig Leitpfadis aus der Region Mitte folgten der Einladung von Detlef DI, dem Detektiven, in den Hinterthurgau um ihn beim Lösen eines höchst brisanten Entführungs-falles zu unterstützen. Dank dem Können in der Pfaditechnik und dem leitpfaditypischen verantwortungsvollen Handeln konnte Detlef DI auch diesen Fall mit dem Prädikat „Fall gelöst“ zu seinen Akten legen.

LPK Ost TG 023-17

Very Very British!
In the last days of February, an motivated young group of selected Pfadistüfler made its way to rescue the Queen's royal and highly majestic tea from the fearful crime organization Spectea. After being trained at the MI6 and becoming a British special agent, the former Pfadistüfler were tremendously successful and could receive an sip of the royal tea.

Weitere News

Wolfsstufenleiterbrunch

Eine feierliche Stimmung lag in der Luft, denn es galt, das 75-jährige Jubiläum der Pfadiabteilung Feuerpfad zu zelebrieren.

Nachdem um zehn Uhr alle Gäste eingetrudelt waren, durften die Kinder verschiedene Posten entdecken: Es gab Hufeisenwerfen, Katapultschiessen, Magnetfischen, ein Druck aufs Pfadihemd, eine Seilbahn und vieles mehr.

Darauf folgten neben dem reichhaltigen Brunch als Gelegenheit zum Austausch von Pfadlerinnerungen auch die Übergabe der extra angefertigten Jubiläumskravatten.

Text: Ayana

Alexandra heisst ab jetzt Vespa

Am 21. Mai fand der erste Plauschanlass der Pfadi Thurgau statt. Dabei waren alle Equipen, das Komitee sowie unser neuestes Mitglied im Sekretariat - Alexandra. Die Kantonale Leitung nutzte die Gelegenheit um Alexandra auf dem Stählibuck auf ihren Pfadinamen Vespa zu taufen.

Text: Spy



Flyer kommende Anlässe



Lust auf zwei Tage Bergwandern?

Wahlmodul Berg (PBS CH TG 572-17)
am 16./17. September 2017

Für alle J+S-Leitenden ab Basiskurs

- Verlängert die J+S-Anerkennung LS/T Jugendsport und / oder Kindersport
- zweitägige Bergwanderung
- Übernachtung in den Bergen

Anmeldung per MiData
Anmeldefrist: 1. Juni 2017
Kosten: 50 Fr.
Bei Fragen:
Sebastian Condamin v/o Sántis
saentis@pfadi-thurgau.ch

RoKi 2017 – Back To The Roots

Am Abend des 18. Februars 2017 haben 10 spielfreudige Teams den Weg in die Sportstätte Auenfeld gefunden. Pünktlich um 18:15, als vorher noch einmal die Regeln erläutert wurden, war Kick – Off. Oberstes Gebot war wie immer das Fair-Play. Nach der intensiven Vorrunde zeigten uns die Mannschaften in der Zwischenrunde, was sie draufhaben. Bald darauf folgte die K.O.-Phase, wo es ums Ganze ging. In einem spannenden Finale zwischen den Teams „Gekröse“ und „Capuns“ war am Schluss die Mannschaft mit dem bündner Anhauch der Sieger. Als Dritter durfte sich „Wie die Sau“ feiern lassen, das sich im Spiel um Platz drei gegen die „Blue Crew“ durchgesetzt hatte.

PS: Seid gespannt fürs nächste Jahr, es wird dann nicht nur Frauenfelder Bänklifussball gespielt werden.

Text: Sonic & Meru

ABENTEUER
FRAUENFELD

WER? PFADISTUFEN-GRUPPEN AUS DEM TG

WANN? 26. AUGUST 2017

ZEIT? 11.45 BIS 16.00 UHR

ANMELDUNG BIS ZUM 1. JULI VIA MIDATA



Pfadi Schnuppertag 2017

Am 25. März fand der Pfadi Schnuppertag 2017 in der ganzen Schweiz statt. Wir haben viele Bilder auf unsere Facebookseite veröffentlicht. Ein kleiner Auszug...





Sie sehen 1 Prozent Freizeitkultur, präsentiert vom Migros-Kulturprozent.

Dies ist nur ein kleiner Teil eines Zeltes. Und die Partnerschaft mit der Pfadi Thurgau wiederum ist nur ein Engagement von ganz vielen in den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. Die ganze Welt des Migros-Kulturprozent entdecken Sie auf www.migros-kulturprozent.ch

MIGROS
kulturprozent



Neu für alle unter 26 Jahren. Mehr erleben. Mehr profitieren.

Mit YoungMemberPlus erhalten Sie bis zu 50 % Rabatt auf viele Freizeitaktivitäten. Zudem profitieren Sie vom Vorzugszins, von kostenloser Kontoführung und gratis V PAY-Karte und PrePaid MasterCard.

www.raiffeisen.ch/youngmemberplus



RAIFFEISEN
Die Thurgauer Bank in Ihrer Region

Wir machen den Weg frei

Impressum

Herausgeber

Infoequipe - Pfadi Thurgau

Redaktionsleitung

Seraina Bücheli / Chili

E-Mail

redaktion@pfadi-thurgau.ch

Online

www.pfadi-thurgau.ch

Gestaltung

Marco Keller / Spy

Layout: Kaspar Guggenbühl / Piano

Titelfoto:

o.r. KaLa03, Sprudel; rest Infoequipe

Herausgeber

Biber- und Wolfsstufe, Pfadistufe, Plostufe,
Roverstufe, Ausbildung und Betreuung,
[allgemeine Informationen](#)

Nächster Redaktionsschluss

22. Mai 2017

Druck

FO-Fotorotar

Gewerbstrasse 18, 8132 Egg bei Zürich

Redaktionelle Beilage zu
SARASANI – Mitgliederzeitschrift
der Pfadibewegung Schweiz